



Übersicht der Förderung von Energiesparmaßnahmen an Wohngebäuden in		immer aktuell unter <a href="http://www.energiesparfoerderung.de">www.energiesparfoerderung.de</a>		 <b>Bauzentrum</b> Beratung Ausstellung Seminare	 <b>ArchiNea</b>	zugehörige Infos	
vom 2.März. 2007		Erneuerbare Energien Marktanreizprogramm	CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierungsprogramm der KfW	Weitere Programme der KfW	Diverse Programme zu Einzelmaßnahmen		
Laufzeit des Programms		Bund		Bund			
Besonderheiten		15.10.2003		nicht begrenzt			
Weitergehende Infos		<b>Zuschußprogramm</b> Kombination nur mit Förderkrediten		<b>Zinsgünstige Darlehen und Zuschüsse</b> frei kombinierbar		<b>Zinsgünstige Darlehen</b> frei kombinierbar	
Antragstellung		Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) siehe Antragstellung		Hausbank oder Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Postfach 11 11 41, 60046 Frankfurt Telefon: 069 / 7431 - 0; Telefax: 069 / 7431 - 2944			
Wärmeschutz Altbau		Bafa, Referate 434/ 435 / 436 Frankfurter Str. 29 - 35, 65760 Eschborn Telefon 06196 / 908 - 625 Telefon 06196 / 908 - 800		Hausbank			
Heizungserneuerung - Altbau				<b>Maßnahmenpaket 0</b> Dämmung von - Außenwand, - Dach oder oberste Decke - Kellerdecke bzw. erdberührten Außenwänden beheizter Räume - Fenstererneuerung <b>Maßnahmenpaket 1</b> Dämmung von - Außenwand - Dach oder oberste Decke - Heizungserneuerung <b>Maßnahmenpaket 2</b> Dämmung von - Dach oder oberste Decke - Kellerdecke bzw. erdberührten Außenwänden beheizter Räume - Fenstererneuerung - Heizungserneuerung <b>Maßnahmenpaket 3</b> Dämmung von - Außenwand - Fenstererneuerung - Heizungserneuerung <b>Maßnahmenpaket 4</b> 3 aus 6 möglichen Maßnahmen - Dämmmaßnahmen (Außenwand, Dach, Keller) - Fenstererneuerung - Heizungserneuerung - Einbau einer Lüftungsanlage  => Hinweis zu Maßnahmenpakete hohe Qualitätsanforderungen  Bestätigung durch Sachverständigen notwendig Qualitätssicherung zur Einhaltung empfohlen		<b>"Wohnraummodernisierung" Öko-Plus-Maßnahme</b> Verbesserung des Wärmeschutzes der <u>Außenwände</u> des <u>Daches</u> von <u>obersten Geschossdecken</u> zu nicht ausgebauten Dachräumen Wärmedämmung der <u>Kellerdecke</u> oder von <u>erdberührten Außenflächen</u> beh. Räume <b>"Wohnraummodernisierung" Standard-Maßnahme:</b> Modernisierungsmaßnahmen aller Art darunter <u>Fenstererneuerung</u>  <u>Erläuterung der Kredithöhen:</u> "Wohnraummodernisierung" 100% d-Investition, maximal 100.000,-/WE Zinshöhe je nach Standard oder Öko-Plus-Maßnahmen  <b>"Wohnraummodernisierung" als Standard-Maßnahmen (Altbau)</b> Brennwert- Hgz. ohne Solar, KWK, BM, etc. <b>"Wohnraummodernisierung" als Öko-Plus-Maßnahmen (Altbau):</b> nur zus. Mit Solarthermie, KWK, etc. <b>"Wohnraummodernisierung" als Öko-Plus-Maßnahme (Altbau)</b> <b>KWK: Brennstoffzelle</b> <u>Wärmeübergabestationen und Rohrnetz ab Grundstücksgrenze</u>  <b>Solarthermie</b> einschließlich Heizungserneuerung  <b>BM-Zentralheizungsanlage</b> <b>Holzvergaser</b> <b>Biogasanlage</b> <b>Wärmepumpe</b>  <b>Wärmetauscher</b> <b>Lüftungsanlage mit WRG&gt;60%</b>	
Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) Brennstoffe						<b>Stadtwerke München-Prämienaktion (im Versorgungsgebiet)</b> Umstellung von Öl auf Gas-Brennwert mit neuem Anschluss Zuschuss 250,-€ Verrechnung mit Gasrechnung im Versorgungsbereich der SWM Fax. Nr. 089/23 61-44 77 Beantragung: Emil-Noether-Str. 2, 80287 M	
Fernwärme (FW) Nahwärme		<b>WW-Bereitung</b> 40,- €/m <sup>2</sup> Kollektorfläche; mindestens 275,- € maximal 800,- €  <b>Solare Heizungsunterstützung</b> 70,- €/m <sup>2</sup> Kollektorfläche; maximal 1.400,- €  <b>zusätzlicher Innovationsbonus</b> für Anlagen von 20 - 40 m <sup>2</sup>		=>Förderung für Maßnahmenpakete: Kredit über 100% der Investitionskosten, maximal 50.000€/Wohnheit alternativ für EFH/ ZFH/ WEG: Zuschuss von 5%, maximal 2.500,- €/ WE		<b>KWK-Gesetz</b> Zuschlag zur Einspeiservergütung, 5,11ct/kWh <sub>el</sub> ergibt übliche Einspeiservergütung von 11,29 ct/kWh <sub>el</sub> <b>EEG</b> Einspeiservergütung: für Anlagen, die in 2007in Betrieb gehen 19 ct/kWh <sub>el</sub> für KWK aus Bioöl 13 ct/kWh <sub>el</sub> für KWK aus Biogas <b>Freist. Bayern: BioKomm, BioHeiz 500</b> Heizanlage von 100 bis 500 kW Zuschuss je nach eingesetzter Technik Kompetenzzentr.f.r. Nachwachs. Rohstoffe Schulgasse 18, 94315 Straubing, Tel.: 09421/300-214, Fax: -211	
Solarthermie							
Biomasse (BM)		<b>Pelletsessel:</b> 24,- €/ je kW, mindestens 1000,- € <b>Holzhackschnittelkessel</b> 500,- € <b>Scheitholz - Vergaserkessel 15 - 30 KW</b> 750,- €  <b>zusätzlicher Innovationsbonus</b> für Pellets- und Holzhackschnittelanlagen für Maßnahmen zur Effizienzsteigerung oder Emissionsminderung		<b>Sanierung auf Neubaulniveau (EnEV)</b> durch bliebig Maßnahmen Kredit über 100% der Investitionskosten, maximal 50.000€/Wohnheit + 5% Tilgungszuschuss alternativ für EFH/ ZFH/ WEG: Zuschuss von 10%, maximal 5.000,- €/ WE  <b>Sanierung auf Neubaulniveau (EnEV) - 30%</b> durch bliebig Maßnahmen Kredit über 100% der Investitionskosten, maximal 50.000€/Wohnheit + 12,5% Tilgungszuschuss alternativ für EFH/ ZFH/ WEG: Zuschuss von 17%, maximal 8.7500,- €/ WE		<b>"Ökologisch Bauen":</b> KfW-60-Haus (Neubau) Q <sub>p</sub> <60-kWh/(a*m <sup>2</sup> beh. Nutzfläche): 50.000,-€/WE  <b>EEG-Erneuerbare Energien-Gesetz</b> Einspeiservergütung für Solarstrom für 2007 in Betrieb gehende Anlagen: 49,21ct/kWh auf 20 Jahre 46,82ct/kWh auf 20 Jahre für den Teil der Anlage der über 30kWpeak liegt. 05,0ct/kWh Aufschlag für Fassadenanlagen <b>Beantragung: Energieversorger</b> frei kombinierbar	
Wärmepumpen							
Sondermaßnahmen							
Solarstrom (PV)							
Niedrigenergiehäuser - (NEH)							
Passivhäuser (PH) - Neubau				<b>KfW-40-Haus (Neubau)</b> QP<40-kWh/(a*m <sup>2</sup> beh. Nizfläche): Passivhaus: 50.000,-€/WE			

Wegen kommunaler Förderung erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde

<b>Legende:</b> EFH = Einfamilienhaus ZFH = Zweifamilienhaus MFH = Mehrfamilienhaus DHH = Doppelhaushälfte REH = Reihenendhaus RMH = Reihemittelhaus WE = Wohneinheit WEG = Wohnungseigentümergeinschaft Wo.Fl. = Wohnfläche WG = Wirkungsgrad WRG= Wärmerückgewinnung Q <sub>p</sub> = Primärenergiebedarf KW <sub>Peak</sub> = Maß für Spitzenleistung von PV-Anlagen
--